WEIN AM LIMIT
MIT HENDRIK THOMA

2018 COLAR TINTO
DOMINÓ - COLARES, PORTUGAL

dominó

Nördlich von Lissabon, direkt an der Atlantikküste, wachsen tief eingegraben im Sandboden einige der faszinierendsten Weine der Welt. Die Appellation heißt Colares und ist aufgrund der fortschreitenden Urbanisation bis auf wenige Hektar geschrumpft. Doch solange es Menschen wie Rita und Vitor gibt, die sich weiterhin für Tradition einsetzen, besteht Hoffnung für den letzten Dinosaurier des portugiesischen Weinbaus. Die 25 Jahre alten Castelão-Reben sind eingegraben in kalkhaltigem Sand und Ton. Es ist unfassbar schwer - allein schon wegen der Winde - hier Wein zu erzeugen. Die elegante Leichtigkeit von knapp 11 % Alc. ist traumhaft und der hitzebeständige Castelão liefert einen ganz feinen, saftigen Wein. Der Colar Dominó Red wurde zu 50 % mit Stielen und Stängeln im Edelstahl vergoren und ausgebaut und dann unfiltriert und ungeschönt abgefüllt. Das ist Portugal im Glas, trinkig ohne Ende!

Rebsorte Castelão	**Region** Colares	**Restzucker** < 1g/l	**Empfohlene Trinktemperatur** 14-18°	**Internationale Bewertungen**
Klima Gemäßigtes Atlantikklima mit starken Winden	**Appellation** Vinho de Portugal	**Gesamtsäure** 6,1 g/l	**Dekantieren / Karaffieren** Nein	**Lagerfähigkeit** 0 bis 5
Boden Kalk, Sand, Ton	**Anbau** naturnah und nachhaltig	**Alkoholgehalt** 11%	**Empfohlenes Glas** Rotweinglas, Universalglas	**Abgefüllt durch** Vitor H. A. Claro - 1300-360 PT
Höhe uber N.N. 100 Meter	**Ausbau** 12 Monate im Stahltank	**Zusatzstoffe** Enthält Sulfite	**Verschluss** Naturkork	**Importiert durch** Wein am Limit, 20251 Hamburg

Wenn jemand der Weinbazillus befällt, dann gibt es oft kein Halten mehr. Passioniert war Vitor Claro schon immer, vor allem als erfolgreicher junger Koch. Doch seine wahre Leidenschaft war der Rebensaft. Seit einigen Jahren bewirtschaften er und seine Frau Rita Ferreira in der abgelegenen Serra do S. Mamede im Alentejo alte Weingärten auf 750-800 Meter Höhe. Dazu kommen Weinberge im nördlich gelegenen Beira Interior und am Douro.
Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.